



# Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Donnerstag, 10.11.2016

## In Auer wird der Gefallenen gedacht

**FEIER:** Bürgermeister Roland Pichler hält Gedenkrede – Ein Dank geht an Schützenkompanie und Helfer für die Friedhofspflege

AUER. Auch in Auer ist am Seelenonntag der gefallenen Soldaten gedacht worden. Bürgermeister Roland Pichler hielt die Gedenkrede.

Unter strömendem Regen marschierten rund 70 Schützen und einige Marketenderinnen vom Sportplatz zum Gottesdienst in die Peterskirche. Pfarrer Peter Hofmann zelebrierte die Messe und sprach den Segen. Wegen der widrigen Wetterverhältnisse wurde die Gedenkfeier in der Kirche anstatt wie üblich am Kriegerfriedhof abgehalten.

Der Aurer Schützenhauptmann Martin Feichter begrüßte dazu die Dorfbevölkerung und die Abordnungen der Schützenkompanien aus dem Unterland. Er dankte den vielen Ehrenamt-

lichen, die den Kriegerfriedhof das ganze Jahr über pflegen. Die Schützenkompanie Auer hat die Pflege des Kriegerfriedhofs vor fast 15 Jahren offiziell übernommen; tatkräftige Unterstützung erhält sie von rund 30 Freiwilligen aus dem Dorf.



Hauptmann **Martin Feichter** (im Bild) sagte, dass 953 gefallene Soldaten und 101 vorwiegend russische Kriegsgefangene am Kriegerfriedhof ihre letzte Ruhe gefunden haben.

In seiner Gedenkrede erinnerte

te Bürgermeister Roland Pichler daran, dass der gefallenen Toten gedacht werde, „weil sie uns etwas zu sagen haben“. Der Friede sei ein sehr empfindliches Gut. Der Friede sei kein Recht, auf das es einen Anspruch gebe.

Der Bürgermeister sprach den Aurer Schützen und den vielen fleißigen Helfern im Namen der Gemeinde Auer ein herzliches Vergelt's Gott für die wunderbare Instandhaltung und Pflege des Kriegerfriedhofes aus. „Möge der Kriegerfriedhof auch in Zukunft ein Ort der Erinnerung und ein Prediger des Friedens bleiben“, sagte Pichler.

### Ehrenkranz niedergelegt

Das Bläserquartett der Musikkapelle Auer spielte danach das



Bei der Gedenkfeier wurde ein Lob für die Pflege des Soldatenfriedhofs in Auer ausgesprochen.

Martin Feichter

Lied vom guten Kameraden. Mit dem Abspielen der Landeshymne wurde die Feier beendet. Im Anschluss daran wurde am

Denkmal des Kriegerfriedhofs ein Ehrenkranz im Gedenken an alle Kriegsgefallenen niedergelegt.

© Alle Rechte vorbehalten